

© 2008 Foto: JG



www.reise-know-how.de



- › Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- › kostenlose Zusatzinfos und Downloads
- › das komplette Verlagsprogramm
- › aktuelle Erscheinungstermine
- › Newsletter abonnieren

Bequem einkaufen im Verlagsshop mit Sonderangeboten

Weitere KulturSchock-Titel:

Afghanistan, Ägypten, Argentinien, Australien, Brasilien, VR China/Taiwan, Cuba, Ecuador, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Indien, Irland/Nordirland, Italien, Japan, Jemen, Kambodscha, Kleine Golfstaaten/Oman, Laos, Madagaskar, Marokko, Mexiko, Mumbai (Bombay), Pakistan, Peru, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Slowenien, Spanien, Tansania, Thailand, Thailands Bergvölker und Seenomaden, Tuareg, Türkei, Ukraine, Ungarn, USA, Vietnam, Vorderer Orient,

KulturSchock – Familienmanagement im Ausland

Tak kenal, maka tak sayang.
„Was man nicht kennt, kann man nicht lieben.“
(indonesisches Sprichwort)

Impressum

Bettina David

KulturSchock Indonesien

erschieden im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

Osnabrücker Str. 79

33649 Bielefeld

© Peter Rump 2010

2., aktualisierte Auflage 2012

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: Günter Pawlak (Layout), Klaus Werner (Realisierung)

Inhalt: Günter Pawlak (Layout), Anna Medvedev (Realisierung)

Karten: amundo media GmbH

Abbildungen: siehe Bildnachweis S. 7

Lektorat: Dhaara Petra Volkmann

Druck und Bindung: Wilhelm & Adam, Heusenstamm

ISBN 978-3-8317-1841-2

Printed in Germany

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens und der Niederlande.

Bitte informieren Sie Ihren Buchhändler über folgende Bezugsadressen:

Deutschland

Prolit GmbH, PF 9, D-35461 Fernwald (Annerod)

sowie alle Barsortimente

Schweiz

AVA Verlagsauslieferung AG,

PF 27, CH-8910 Affoltern

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH,

Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Niederlande, Belgien

Willems Adventure,

www.willemsadventure.nl

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge, gern per E-Mail an info@reise-know-how.de.

Alle Informationen in diesem Buch sind von der Autorin mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autorin keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen.

Der Verlag sucht Autoren für weitere KulturSchock-Bände.





Bettina David

KulturSchock Indonesien

Inhalt

Vorwort	8
Ein Land, ein Volk, eine Sprache	11
Ein Volk, ein Land? Der historische Hintergrund	12
Der moderne Nationalstaat Indonesien	18
„Bahasa Indonesia“ – die indonesische Sprache	29
Einheit in der Vielfalt – der Vielvölkerstaat zwischen Ideal und Realität	39
Multiethnisches Indonesien	40
Javaner	43
Balinesen	53
Minangkabau	61
Batak	65
Toraja	71
Chinesen	74
Das Zusammenleben der Ethnien	78
Staatlich verordneter Monotheismus: die Religionen und das animistische Erbe	85
„Ketuhanan Yang Maha Esa“ – der Glaube an den Einen Gott	86
Islam	90
Christentum	114
Leben in der Familie	121
Die Familie ist alles	122
Das verlorene Paradies? Kindsein in Indonesien	137
Demütige „Sumbadra“, kühne „Srikandi“ – indonesische Frauen	153
Ehe, Liebe und Sexualität	167
Das alltägliche Leben	185
Mentalität und Weltanschauung	186
Magie und Geisterglaube im modernen Alltag	194
Das tägliche Miteinander I: Kollektivismus, Hierarchien und Prestigewahrung	202
Das tägliche Miteinander II: Höflichkeit und Aggressionsverhalten	216
Volkssport Essen	228

Freizeitvergügungen	240
Gesundheit und Hygiene	250
„Hari Raya“ – Feste und Feiertage	261
„Lebaran“ – das Fastenbrechen	262
„Galungan“ und „Kuningan“	268
„Agustusan“ – der Unabhängigkeitstag	271
Das Weiterleben der Ahnen: Tod und Trauer	275
Umgang mit Tod und Trauer	276
Javanisch-islamische Trauerriuale	279
„Ngaben“ – balinesische Verbrennungszeremonien	282
Tod und Trauer bei den Toraja	286
„Hello Mister!“ – Als Westler in Indonesien	293
„Bule“ – indonesische Klischees vom Westler	294
Der Westler, „basa-basi“ und die Frage nach der „Wahrheit“	300
Freundschaften und Geschäftsbeziehungen	304
Verhaltensknigge	313
Westlich-indonesische Partnerschaften	320
Anhang	325
Glossar	326
Quellenangaben	333
Literaturempfehlungen	333
Informatives aus dem Internet	335
Register	340
Übersichtskarte Indonesien	346
Die Autorin	348

Bildnachweis

Die Kürzel an den Abbildungen stehen für folgende Personen, Firmen und Einrichtungen. Wir bedanken uns für ihre freundliche Abdruckgenehmigung.

bd	Bettina David (die Autorin), inkl. Titelfoto
jg	Jakob Goik
jh	Jens Hoffmann
ak	Amanda Kovacs
pr	Peter Rump
ps	Prio Adhi Setiawan

Vorwort

Indonesien ist mit über 237 Mio. Einwohnern die viertgrößte Nation der Welt und mit seinen mehr als 17.000 Inseln, davon rund 6000 bewohnte, der größte Inselstaat. Nach Indien und den USA ist Indonesien seit dem Sturz des Autokraten *Suharto* im Jahr 1998 die drittgrößte Demokratie weltweit. In keinem anderen Land leben so viele Muslime wie in Indonesien, das gleichzeitig ein Vielvölkerstaat ist, in dem alle Weltreligionen vertreten und offiziell anerkannt sind. Hinduistische Balinesen, animistische Papua-Stämme, muslimische Javaner und Malaien, christliche Batak und Toraja, sie alle machen das Indonesien von heute aus.

Indonesien lag schon immer im Spannungsfeld der großen Kulturen von Ost und West. Ostasiatische, indische, arabisch-muslimische und westliche Einflüsse, unterschiedliche Religionen, Volksgruppen und Kulturen prägen den Inselstaat. Die Kontraste zwischen archaischen Lebensbedingungen der Armen und der Bewohner entlegener Gebiete einerseits und der ultramodernen Hightechwelt der Reichen von Jakarta andererseits lassen einen schwindeln. Indonesien ist in seiner faszinierenden und mitunter verstörenden Vielfalt zweifellos eine enorme Herausforderung für jeden, der versucht, dieses Land und seine Menschen zu beschreiben, ohne sich in Klischees, Generalisierungen oder nur lokal gültigen Details zu verlieren. Der Tourist kennt meist nur Bali, der Geschäftsmann sieht nur Jakarta – beide Orte sind Teil des modernen Indonesiens, aber nur ein kleiner Ausschnitt, der keineswegs als repräsentativ für das ganze Land gelten kann.

Der aufmerksame Besucher wird in Kontakten mit Indonesiern schnell merken: Es gibt nicht *den* Indonesier und die Menschen unterscheiden sich nicht nur in ihrer ethnischen und religiösen Identität, sondern auch in ihrer sozialen Herkunft, ihrer gesellschaftlichen Stellung und nicht zuletzt – wie überall auf der Welt – in ihrem individuellen Temperament. Bei aller Unterschiedlichkeit gibt es aber bestimmte kulturelle Themen und Motive, auf die man im Umgang mit Indonesiern immer wieder stoßen wird. Neben einer kurzen Einführung in den geschichtlichen und religiösen Hintergrund sowie der Vorstellung einiger wichtiger Volksgruppen möchte ich mit diesem Kulturchock-Band ein Gefühl für diese Themen und Motive vermitteln, die das heutige Leben der Indonesier, ihr Denken und ihr Verhalten prägen. Die Kenntnis über kulturspezifische Wertvorstellungen und zwischenmenschliche Beziehungsmuster hilft in vielen Situationen, zunächst fremd oder gar unverständlich anmutende Reaktionen und Verhaltensweisen von Indonesiern besser zu verstehen. Der Kulturschock wird wohl trotzdem nicht ausbleiben – aber man ist eher in der Lage, das Geschehen nicht nur aus einer einzigen Perspektive heraus zu sehen und die

eigene Sicht zu relativieren. Und es hilft vielleicht zu wissen, dass auch Indonesier mitunter den einen oder anderen Kulturschock erleben, wenn sie erstmals mit Indonesiern anderer ethnischer Herkunft in Kontakt treten.

Der vorliegende Band „KulturSchock Indonesien“ möchte dem Leser bei seiner Begegnung mit Indonesiern zur Seite stehen, ihn neugierig machen auf Land und Leute und Verständnis wecken für die Andersartigkeit des Lebens und Denkens in Indonesien. Natürlich erlebt jeder Indonesien anders, die individuellen Erfahrungen sind unterschiedlich – jede Annäherung an ein fremdes Land und seine Menschen bleibt zwangsläufig einer subjektiven Sicht verbunden. Dennoch hoffe ich, dass Besucher Indonesiens, Indonesienkenner und nicht zuletzt auch Indonesier selbst Teile „ihres“ Indonesiens in diesem Buch wiederfinden oder neu zu sehen lernen.

Bettina David

Exkurse zwischendurch

Javanische „Kolonialpolitik“	21
Indonesien heute – die wichtigsten Daten auf einen Blick	25
Die moderne indonesische Literatur	32
Ratu Kidul – die Königin des Südlichen Meeres.....	46
Fasten als mystisch-asketische Praxis	51
Sag mir, wie du heißt, und ich weiß, wer du bist – balinesische Namen	55
Woher die Minangkabau ihren Namen haben	62
Papua	80
Bekehrung im Schlaf	93
„Puasa“: Fasten im Ramadan.....	98
Regionale Autonomie und lokale Scharia-Verordnungen	108
Wir spielen Familie: indonesische Anredeformen.....	123
König und Königin für einen Tag: die Hochzeitszeremonie.....	132
Ein Tag im Leben einer indonesischen Frau.....	158
Schönheit zwischen Lust und Last.....	159
Kopftuch oder Ganzkörperschleier?.....	164
Hexen und Geistermenschen	198
„Thuyul“ und andere „Reichmacher“	200
Betel	231
„Halal“ oder „haram“? Muslimische Speisevorschriften im Alltag.....	232
„Hari Raya Nasional“ – nationale Feiertage.....	266